

Nach dem "hü und hott" aus Berlin und Brüssel

AstraZeneca-Impfung geht wieder los - Stephan Weil ist "ein großer Stein vom Herzen gefallen". Jetzt gibt er die Sporen in Niedersachsen

Donnerstag 18. März 2021 - **Berlin / Hannover (wbn). Nach der AstraZeneca-Zwangspause geht's schon ab Morgen wieder los.**

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) und der Präsident des Paul-Ehrlich-Instituts, Klaus Cichutek, haben grünes Licht gegeben. Zuvor hatte die Europäische Arzneimittelbehörde (EMA) den weiteren Einsatz des Anticorona-Impfstoffes befürwortet und den Wirkstoff als wirksam und als sicher eingestuft.

Fortsetzung von Seite 1

Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil hat umgehend reagiert: „Zunächst einmal bin ich sehr froh darüber, dass diese Diskussion jetzt vorbei ist. Wir brauchen diesen Impfstoff dringend. AstraZeneca ist ein elementarer Teil unseres Impfplans. Mit diesem Impfstoff sollen in den nächsten Monaten tausende niedersächsische Bürgerinnen und Bürger geimpft werden. Insofern ist mir ein großer Stein vom Herzen gefallen.“

Gleichzeitig frage ich mich, ob die Verwirrung der letzten Tage wirklich notwendig gewesen ist. Aber das ist eine müßige Rückwärtsbetrachtung, nach vorne hinaus freue ich mich. Die zwischenzeitlich abgesagten Impftermine müssen jetzt wieder neu angesetzt werden - das wird schnellstmöglich geschehen. Nichtsdestotrotz werden wir durch diese Episode Zeit verloren

AstraZeneca-Impfung geht wieder los - Stephan Weil ist "ein großer Stein vom Herzen gefallen". Jetzt gibt

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 18. März 2021 um 21:00 Uhr

haben, aber ich bin zuversichtlich, dass wir die ausgefallenen Impfungen rasch wieder aufholen werden.“

Zu dem Entschluss der EMA, den AstraZeneca-Impfstoff weiterhin zu empfehlen, sagt der Vorsitzende der niedersächsischen FDP-Landtagsfraktion, Stefan Birkner: "Es ist gut, dass sich die Impfkampagne nicht noch weiter verzögert. Die Landesregierung muss jetzt schnellstmöglich dafür sorgen, dass die Impfungen mit AstraZeneca wieder aufgenommen werden.

Gleichzeitig brauchen wir eine offene, ehrliche und umfassende Information und Aufklärung über die Wirkung, Risiken und Forschungsergebnisse zu den Corona-Impfstoffen, um das Vertrauen der Menschen wieder herzustellen."